

ANMELDUNG

FAX-Antwort an: 0 61 96 / 48 15 50

Bis zum 21.4.2006 können Sie sich per Fax mit dem Anmeldeabschnitt oder per E-Mail bei Karl-F. Kühndorf anmelden.
Fax: 0 61 96 – 48 15 50 / karl.kuehndorf@t-online.de
Die Teilnahmegebühr beträgt 55,- € zzgl. MwSt. und beinhaltet Getränke und Snacks (BVMW-Mitglieder zahlen 35,- €) pro Person. Sie wird nach Erhalt der Rechnung zahlbar. Mit Zahlungseingang wird die Teilnahme bestätigt und erhält Gültigkeit. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Autorisierter Veranstalter von FORUM FÜHRUNG ist Karl-F. Kühndorf, Götzenstr. 8, 65760 Eschborn in Kooperation mit dem BVMW-Darmstadt.

Firma _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Fax _____

E-Mail _____

Teilnehmernamen _____

Ort/Datum/Unterschrift _____

BVMW-Mitglied - Ja: _____ Nein: _____

Veranstaltungsort und Anfahrt

Schuhbeck's Check Inn
Flugplatz Egelsbach/Außerhalb
63329 Egelsbach
Tel 0 61 03 - 48 59 38 0
Fax 0 61 03 - 48 59 38 20
info@schuhbecks-check-inn.de
www.schuhbecks-check-inn.de



ORGANISATION

Programm-Übersicht

Donnerstag 27.04.2006

- 18:15-18:30 Uhr
Willkommen und Grußwort
- 18:30-18:40 Uhr
FORUM FÜHRUNG Einstimmung
Management-Kompetenz Karl-F. Kühndorf, Eschborn
- 18:40-19:00 Uhr
Konvergenz durch mobile IT:
Einfach online sein - überall, zu jeder Zeit
Andreas Fischer, Leiter T-Punkt in Darmstadt
- 19:00-19:20 Uhr
Unternehmensimage in bewegenden Bildern
Vom Nutzen aktiver Kommunikation
Karin Eppler, e2-eventfilm in Frankfurt
- 19:20-19:40 Uhr
Kompetenzinventur zur Unternehmenssteuerung
Bewertung von Kompetenzen in der Wertschöpfung
Michael Pieper, agiplan Mühlheim
- 19:40-20:00 Uhr
Zusammenfassung und Diskussion
Wolfgang A. Hrycak BVMW-Darmstadt
- ab 20:00 Uhr
"get together" Gespräche, Kontakte, Getränke, Snacks,
gute Laune

Was ist FORUM FÜHRUNG?

FORUM FÜHRUNG ist auf Initiative von Andreas Stein als Veranstaltungsreihe zur Führungspraxis entstanden. Im Mittelpunkt der Veranstaltungen steht die Frage nach den Maßstäben nachhaltig guter Unternehmensführung in den Handlungsfeldern MARKT, MANAGEMENT, MITARBEITER. Zu den Zielen gehören die Erneuerung von Standards und die Ausbildung eines deutschlandweiten Unternehmernetzwerks mit werteverwandter Grundorientierung. Die Veranstaltungen bieten

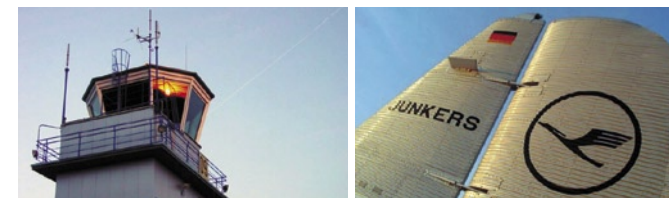
- Orientierung durch Erfahrungsaustausch
- Impulse zur Verbesserung des Handelns
- eine intensive Lern-Arena
- einen Marktplatz zum Dialog
- Kontakte und Vernetzung

und werden an verschiedenen Orten durch die Veranstaltungspartner der Initiative durchgeführt. KMV-Karl-F. Kühndorf ist Gründungspartner und autorisierter Veranstaltungspartner der Initiative FORUM FÜHRUNG. Ausführliche Informationen finden Sie unter:

www.forum-fuehrung.com

FORUM FÜHRUNG

in Kooperation mit
BVMW - Darmstadt



Managementkompetenz Impulse und Dialog

agiplan
T-Punkt

Schuhbeck's
Check Inn
R·E·S·T·A·U·R·A·N·T & B·A·R

eventfilm

Egelsbach-Flugplatz, 27.04.2006
www.forum-fuehrung.com

Einstimmung Management-Kompetenz

Gute Führung als Erfolgsfaktor eines Unternehmens ist prinzipiell keine umwerfende Neuigkeit. In der Praxis von Unternehmen tun sich jedoch immer wieder enorme Unterschiede auf, wenn die Führungseffizienz konkret beleuchtet wird. Fragestellungen wie: "Was ist für das Unternehmen gut und wichtig? Wann ist ein Unternehmen effektiv geführt?" - werden zu selten gestellt. Präzise Messgrößen an denen Erfolg / Misserfolg ersichtlich sind, werden von einer ausgeprägten Gewinnerorientierung überdeckt. Marktstellung, Produktivität, Innovationskraft, Attraktivität tauchen in Bilanzen nicht auf, sind jedoch wichtige Schlüsselgrößen des unternehmerischen Erfolges und geben Auskunft zur Managementkompetenz eines Unternehmens.



Die Nutzung von Ressourcen, um Ergebnisse zu erzielen ist für einen Manager der Schlüssel, und steht im Mittelpunkt seines Handelns. Denn nur dann werden Ziele nachhaltig erreicht und meßbar.

Karl-F. Kühndorf seit 1990 selbständiger Unternehmer

Konvergenz durch Mobile IT: Einfach online sein – überall, zu jeder Zeit.

Egal ob ein Mitarbeiter oder der Geschäftsführer die meiste Zeit im Büro verbringt, von unterschiedlichen Orten aus arbeitet oder hauptsächlich unterwegs am Computer sitzt – ein mobiles Endgerät mit der passenden Software bringt dem Anwender praktisch immer Vorteile. Mobile Endgeräte werden immer kleiner und handlicher. Sie stoßen heute bereits an ihre physikalischen Grenzen. Wesentlich innovativer, aber leider noch relativ unbekannt erscheint die neue Vielfalt der Anwendungen für Unternehmer. Besonders hinsichtlich der mobilen Verfügbarkeit von Daten und Informationen ergeben sich ganz neuartige Leistungsdimensionen.



Ein weiteres wichtiges Argument ist die höhere Produktivität, die sich durch den Einsatz mobiler Lösungen erreichen lässt,

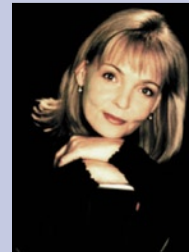
schließlich lässt sich Reisezeit nun als Arbeitszeit nutzen. Nicht zuletzt kann der Außendienst mit der richtigen Always-on-Lösung schneller auf Kundenwünsche reagieren.

Die Einbindung mobiler Infrastruktur in bestehende IT- und TK-Systeme, Informationen zu jeder Zeit, an jeden Ort, in jeder Form und Menge, in der gewünschten Qualität zur Verfügung zu stellen, dafür haben wir die passenden Lösungen.

Andreas Fischer, Leiter T-Punkt Business in Darmstadt

Unternehmensimage in bewegenden Bildern

Als die Bilder laufen lernten, waren die Menschen sofort fasziniert, doch es dauerte Jahre bis sie verstanden, diese Faszination für ihre Unternehmen zu nutzen. Heute liegt die Herausforderung nicht mehr nur im Film selbst, sondern auch in der Anzahl und Auswahl der technischen Möglichkeiten. Diese Vielfalt macht einen Unternehmensfilm heute vielseitig einsetzbar und läßt ihn auch für kleine und mittlere Unternehmen erschwinglich werden.



"Brauche ich das?" - vor nicht allzu langer Zeit war das die erste

Frage die sich viele Unternehmer stellten, wenn es um eine eigene Internetpräsenz ging. Inzwischen gibt es keine Firma mehr ohne Homepage und Webadresse. Allein das "wie" dieser Selbstdarstellung ist entscheidend. So auch beim Thema Unternehmensfilm. Wer potentielle Kunden, Mitarbeiter und Interessenten nicht nur intellektuell erreichen will - also mit Text, Charts und Grafiken - sondern auch auf emotionaler Ebene, kommt nicht umhin sich mit bewegten Bildern zu beschäftigen. Und landet schnell bei einigen Kernfragen: "Was kann ich eigentlich zeigen?" und: "Wie groß ist der Aufwand?"

Wir produzieren, was immer Sie an "BewegtBild" für Ihr Unternehmen benötigen. Image- Produkt- oder Schulungsfilme, Trailer als Auftakt für Ihre Veranstaltung, Einspieler für Talkrunden, Umfragen zur Unterstützung Ihrer Reden.

- Full Service von der Idee bis zum fertigen Film -

Ein Ansprechpartner, kein Informationsverlust, höchste Flexibilität. Je nach Anforderung einer Aufgabenstellung wird für jeden Kunden ein passendes Projektteam zusammengestellt. In diesen Teams arbeiten ausschließlich erfahrene TV-Profis aus den Bereichen: Redaktion, Regie, Produktion, Moderation, Kamera, Grafik und Postproduktion.

Karin Eppler, Inhaberin von e2-eventfilm – Hofheim/Frankfurt

Kompetenzinventur zur Unternehmenssteuerung

Das FORUM FÜHRUNG hat in einer seiner Arbeitsgruppen die Kompetenzinventur als eine Managementmethode, besonders für Kleine und Mittlere Unternehmen (KMU), entwickelt. KMU zeichnen sich dadurch aus, dass sie flexibel und schnell auf Kundenwünsche und Marktforderungen reagieren können. Kurze Entscheidungswege und eine gute Kenntnis der Leistungsfähigkeit sind charakteristisch für erfolgreiche KMU.



Die Kompetenzinventur bringt in die Leistungsfähigkeit von Unternehmen und Mitarbeitern eine neue Transparenz. Die Bewertung der Kompetenzen anhand des erzielten Umsatzes macht bislang nicht sichtbare Unternehmenswerte (intangible assets) sichtbar und liefert dafür harte Zahlen, die denen des Finanzcontrollings nicht nachstehen. Entscheidungen zur Unternehmensentwicklung, Marktausrichtung bis hin zur individuellen Führung werden durch die Kompetenzinventur nachvollziehbar gestützt.

Im Gegensatz zu großen Unternehmen setzen KMU kaum komplexe Werkzeuge für Qualitätsmanagement, Wissensmanagement, HR-Management oder CRM ein. Dieser Umstand macht es aber schwierig, anhand formaler Gesichtspunkte die Zukunftsfähigkeit von KMU zu beurteilen oder für Außenstehende nachvollziehbar zu machen. Genau das ist aber u.a. bei dem Rating nach Basel II durch Banken gefordert. Die Kompetenzinventur verbessert die Voraussetzungen für ein Rating ganz erheblich.

Michael Pieper, agiplan GmbH Mühlheim